

# REIKI

# RUNDSCHREIBEN

---

Schau noch mal zurück  
Auf die vielen Schritte deines Lebens -  
Sie wurden zu Deinem Weg,  
auf dem du zum unverwechselbaren  
DU geworden bist.  
Schau nach vorne auf das, was kommen wird -  
Zuversichtlich, gelassen und neugierig.  
Aber vor allem: Lebe im Hier und Jetzt.  
Schau auf den göttlichen Glanz,  
der den heutigen Tag,  
diese Stunde, jeden Moment, jede Begegnung zum  
kostbaren Geschenk macht.  
Wage deinen nächsten Schritt  
Und achte auf das Licht  
Über deinem Weg -  
Du bist nicht allein.

Bernhard Krause

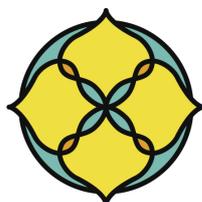
---

**Ausgabe Nr. 23**

**August 2011**

---

Monika Villa, RIO zertifizierte Reiki Prinzipalin  
St.Gallerstrasse 30, CH-9325 Roggwil, 0041 (0)71 422 53 83  
villa.monika@sunrise.ch, <http://reiki-villa.ch>



**RIO**  
Reiki International  
Organisation

<http://reiki-international.org>

*Liebe Reiki Freunde*

*Das Schreiben des Rundschreibens ist für mich auch jeweils eine Gelegenheit, kurz zu reflektieren, was sich denn so alles ereignet hat in meinem Leben seit dem letzten Schreiben. Ich stelle dabei fest, dass ich mich immer weniger an Details der Vergangenheit erinnere. Ist es, weil ich immer mehr in der Gegenwart lebe, beschäftigt bin mit dem, was gerade jetzt ist?*

*Ja, so spezielle Ereignisse bleiben hängen. Eines davon ist die RIO-Klausur auf Sikinos über Ostern ([Video](#)), wo wir wichtige Entscheidungen getroffen haben, abseits vom Alltag, verbunden mit Wanderungen in der schönen, blumenübersäten Frühlings-Landschaft sowie mit Reiki-Gruppenbehandlungen. Die sind für mich immer wieder ein Genuss und sind ein fester Bestandteil bei unseren Treffen.*

*Ende Juni nahm ich an der Reiki Convention in Deutschland teil, einer Veranstaltung, die offen ist für alle Reiki-Stile. Dies war eine neue, wertvolle Erfahrung für mich, über 100 „Reiki-Menschen“, die sich in Respekt und gegenseitiger Wertschätzung begegneten. Auch wir drei RIO-Repräsentanten (René, David und ich) wurden herzlich aufgenommen. Am Sonntagmorgen haben wir dann alle gemeinsam Reiki an die Situation in Japan geschickt, im Wissen, dass gleichzeitig an vielen verschiedenen Orten zum gleichen Zeitpunkt viele Reikianer ebenfalls Reiki senden. Oliver Klatt, der Initiant dieser Aktion, hat vorgeschlagen, dies 1 x monatlich weiterzuführen und zwar jeweils an Vollmondtagen, ohne Zeitangabe, damit möglichst viele Menschen mitmachen können, so wie es in ihren individuellen Zeitplan passt. Vielleicht hast Du Lust, auch mitzumachen?*

*Der unbeständige Sommer hat es mir leicht gemacht, in der Seminarpause einiges aufzuarbeiten, wie Wohnung gründlich putzen, Kästen aufräumen, Büro neu ordnen, sortieren, schriftliche Unterlagen überarbeiten usw. Aufräumen im Aussen bewegt auch, wie ich immer wieder beobachte, einiges im Inneren. Also habe ich auch dem Raum gegeben und da wieder etwas „aufgeräumt“, aussortiert, was gehört noch zu mir, was sind Muster/Glaubenssätze, die mir nicht dienen, die ich loslassen möchte, die mich davon abhalten, wirklich mich selber zu sein, authentisch zu sein? Gleichzeitig habe ich auch mit Dankbarkeit und Freude gesehen, wie viele „Masken“ ich auch schon abgelegt habe seit ich mit Reiki auf dem Weg bin.*

*Ich wünsche Dir, dass Reiki Dich Dir selber näher bringt, Dich unterstützt in dieser unruhigen Zeit und Dir hilft, Vertrauen zu haben, dass alles, was ist, gut ist wie es ist.*

*Namaste*



*Monika*

\*\*\*\*\*

## **Authentizität**

Was bedeutet das? Bei mir kommt spontan das Wort Wahrhaftigkeit. Doch was bedeutet es konkret? Einfach erklärt könnte man sagen, wenn ich mich selber bin, echt bin, wenn ich meine Gefühle nicht verstecke, wenn ich zu mir und meinen Werten, meiner Wahrheit stehe.

Ich meine, es ist etwas komplexer und abhängig von meinem Bewusstseinsstand. Was bedeutet denn, mich selber sein, wer bin ich denn wirklich? Oder woher stammen meine Werte und was ist denn meine

Wahrheit? Habe ich Zugang zu meiner tiefen, inneren Wahrheit oder ist die überdeckt mit übernommenen Werten, Überzeugungen, Glaubenssätzen? Bin ich echt, authentisch, wenn ich von diesem Punkt aus mit meiner Umwelt kommuniziere oder ist wirkliche Authentizität erst möglich, wenn ich hinter all diese Muster schaue? Finde ich meine innere Wahrheit, wenn ich mich nicht mehr identifiziere mit meinen Emotionen, sondern sehe, da bin ich und da ist eine Emotion und hinschaue, was steckt hinter dieser Emotion? Geht es auch darum, zu sehen, dass ich auch sogenannte Schattenseiten habe und bereit bin, sie auch anzunehmen?

Und was hält uns davon ab, authentisch zu sein? Warum „verleugnen“ wir uns manchmal, bewusst oder unbewusst? Ist es die Angst, nicht mehr geliebt zu werden, nicht zu gefallen, Menschen dadurch zu „verlieren“, nicht mehr ins System zu passen, den Job zu verlieren?

Reiki führt uns immer näher zu unserer inneren Wahrheit, wenn wir bereit sind, hinzusehen. Eine weitere gute Möglichkeit, sich bewusster mit diesem Thema zu befassen, sind die 7 Schritte.



**7-Schritte-Bewusstsein Seminar am  
29./30. Oktober jeweils von 10.00 – 18.00 Uhr**

Ort ist noch nicht fixiert, bitte melde Dich möglichst schnell, wenn Du interessiert bist, teilzunehmen. Ich freue mich!

## **Änderungen**

In SIKINOS haben wir uns intensiv mit den Ausbildungsstandards und den Bezeichnungen der Grade beschäftigt. Basis der Ausbildung (Reiki Meister /Lehrer) ist nach wie vor der Standard, den wir schon im Reiki Network hatten, wir haben dem einfach noch einiges zugefügt.

In RIO bezeichnen wir die verschiedenen Grade mit Fokus auf die Tätigkeit, zu der eine Person nach Absolvierung des Grades befähigt ist. Bei Reiki I und II ändert sich nichts, beim dritten Grad haben wir neue Bezeichnungen. Bis jetzt gab es da das 3A, den Reiki Meister und den Reiki Meister Lehrer. Dies bedeutet aber in den verschiedenen Richtungen nicht immer das Gleiche, speziell bei der Bezeichnung Reiki Meister gab es viel Verwirrung.

## **Dies sind die Bezeichnungen:**

### 3A Seminar **Reiki Initiator Seminar**

Der Initiator darf andere Menschen temporär in Reiki einstimmen/einweihen mit der Herzeinweihung. Es braucht nach wie vor ein Interview mit mir, das nun lediglich zur Akzeptanz für die Teilnahme an das Seminar führt, nicht mehr für die weitere Ausbildung zum Lehrer. Dazu bedarf es eines weiteren Gesprächs. Meine ethische Grundhaltung, den Schüler möglichst auch, wenn gewünscht, auf dem weiteren Weg zu begleiten, ist davon nicht tangiert! Am Inhalt des Seminars ändert sich nichts, versuchsweise und individuell nach Absprache, möchten wir auch Wiederholer zulassen, dies war bis anhin nicht möglich.

### Reiki Meister **Reiki Lehrer**

Die Ausbildung zum Reiki Lehrer ist mit der Graduation abgeschlossen (nach wie vor mind. 1 Jahr Ausbildung), danach kann er/sie Reiki I und II unterrichten. Die Ausbildung zum Reiki Prinzipal kann frühestens nach den ersten selbst gehaltenen Reiki I und II Seminaren beginnen.

### Reiki Meister Lehrer **Reiki Prinzipal**

Die Ausbildung dauert mindestens 2 Jahre. Der Prinzipal bildet Reiki Lehrer aus, heisst, er kann alle Grade unterrichten. Die Erfahrung hat gezeigt, dass doch viele Lehrer (ehemals Meister) nicht weitermachen zum Prinzipal (ehemals Meister Lehrer), deshalb haben wir diese beiden Ausbildungen voneinander abgekoppelt, auch betreff Gebühren.

Wenn Du gerne mehr darüber wissen möchtest, kannst Du mich gerne anfragen oder das Sikinós [Protokoll](#) lesen, speziell die Punkte 11 – 14 geben mehr Auskunft darüber sowie die Ausbildungsbeschriebe, alles unter dem Punkt RIO – Dokumente auf <http://reiki-international.org>. Ich werde demnächst auch den Text auf meiner eigenen homepage anpassen.

#### **NEU**

Bei RIO sind jetzt auch die [Verzeichnisse für Praktizierende](#) offen, wo Du Dich eintragen kannst, wenn Du gerne Reikibehandlungen anbieten möchtest.

## Neuer Seminarort

Diesen Herbst beginne ich im **Kanton Schaffhausen** Vorträge und Seminare anzubieten. Falls Du da Bekannte/Verwandte/Freunde hast, würde ich mich sehr freuen, wenn Du sie auf die Vorträge in Schaffhausen und Stein am Rhein aufmerksam machst.



## Ausschnitte von Berichten einer Empfängerin von Fernbehandlungen durch die RIO Notfallkette

*H. ist eine 75-jährige Frau mit unheilbarem Krebs. Sie wurde zur Lebensverlängerung mit Chemotherapien behandelt. Seit Mitte April wurde sie von Teilnehmern der [RIO - Reiki Notfallkette](#) mit Fernbehandlungen begleitet.*

*Die Rückmeldungen sind entweder von ihr direkt oder via ihrer Nichte (beide haben selber Reiki II), jeweils nach den einzelnen Chemotherapien und ich freue mich, dass ich dies mit euch teilen darf.*

Nach 1. Chemobehandlung, April: Sie hat keine Schmerzen und kein Fieber, auch die oft beschriebene Übelkeit ist bislang ausgeblieben. Unmittelbar nach der 1. Chemo hat sie gesagt, dass sie deutlich spürt, dass „es“ in ihr „arbeitet“. Beim Bücken sticht der Tumor manchmal etwas, offensichtlich wird er dann wohl ein bisschen gequetscht. H. hatte vor und nach der Operation abgenommen und inzwischen 1 ½ kg. zugenommen, sie kann zurzeit wieder alles mit Appetit essen, was erlaubt ist (besser als vor Beginn der Chemo).

In den letzten Tagen sind ihre Haare wie angekündigt büschelweise ausgefallen und morgen geht sie in das Haargeschäft, um die restlichen eigenen Haare abnehmen zu lassen – dieses Vorgehen war empfohlen worden, um das „Elend“ der stetig und heftig ausfallenden eigenen Haare abzukürzen, sie kann wieder Autofahren, das betrifft kleinere Strecken innerhalb von B., direkt nach dem 1. Termin der Chemo hatte sie für 1 1/2 Wochen mit dem Auto fahren ausgesetzt. Nach der Anästhesie /OP am 16.3.11 hatte H. ein Gefühl wie „alles hinter Watte wahrzunehmen“, inzwischen ist das Reaktionsvermögen wie zuvor gewohnt wieder da. Besonders toll ist auch, dass H. morgens mit dem Gefühl aufwacht: Es ist fast wie früher und dass sie mit Energie in den Tag und an die Aufgaben im Haushalt gehen kann. Sie ist zwar grundsätzlich schneller erschöpft als vor Beginn der Chemo aber durch das Einlegen kleiner Pausen und eine entsprechende Einteilung der Arbeit hat sie den Haushalt wieder im Griff.

Für körperlich schwere Arbeiten hat sie schon einige Jahre lange eine Hilfe im Haushalt. Ja, und phasenweise hat sie das Empfinden: „Ich glaube, mir fehlt nichts mehr“!

2. Chemotherapie, 8.5. H: Meine zweite Chemo war gestern, 3.5., auch danach bin ich ohne wesentliche Nebenwirkungen, die recht heftig auftreten können – bis auf den Haarverlust. Ich bin überwältigt von der Hilfe und der Anteilnahme von Reikianer, die ich in solcher Anzahl erfahre. Es sind Tränen geflossen, das will ich gern gestehen. Ich bin überzeugt davon, dass Euer Reiki-Schicken dazu beigetragen hat, dass ich in der Chemopause, jeweils 3 Wochen, mich gut gefühlt habe, als bestünde diese Krankheit gar nicht. Ich gebe mir selbst zweimal Reiki am Tag, stehe mit Energie auf, schaffe meine tägliche Arbeit mit den empfohlenen Ruhepausen. In die nächste Behandlung, am 24.5., so war es auch bei der am 3.5., gehe ich ruhig und mit viel Zuversicht und mit der Bitte an Euch, mir weiterhin – wenn möglich- Reiki zu senden.

3. Chemotherapie, 4.6. H: Am 24. Mai 2011 bekam ich die 3. Chemotherapie, bis dahin erging es mir wie in meinem ersten Bericht beschrieben. Ich spürte immer wieder, dass ich Reiki geschickt bekam. Danke!!!. Ich bekam die erfreuliche Nachricht, dass der Wert erheblich gesunken ist, und zwar von 900 auf 600. Ein großer Schritt, wie sie mir bestätigte, zudem ein sicheres Zeichen, daß die Therapie anschlägt.

16.6. H: Was gibt es schöneres, als glückliche Augenblicke zu erleben und sie mit anderen Menschen zu teilen (Benedict Ambacher). Einen solchen Augenblick gab es für mich und meine Nichte, die mich zum Arzttermin bei der Onkologin am 9.6. begleitet. Das Wichtigste aus diesem Gespräch: Die Tumorwerte sind von einem Anfangsstand von 975 auf 145 gesunken. Diesen Riesenschritt konnten wir gar nicht so schnell fassen. Ein Erfolg, den ich nicht zu hoffen gewagt hatte. Grosse Freude bei uns, die ich an alle weitergeben möchte, die mich mit Reiki unterstützt haben, denn ihr habt einen wesentlichen Anteil an diesem Ergebnis!

4. Chemotherapie: Die 4. Chemo hat H. sehr angestrengt. Trotz des guten Erfolges spürt sie deutlich mehr Kraftlosigkeit. Schon eine Stunde Laufen an frischer Luft strengt sie sehr an. Schlaflosigkeit (ein altes Problem für sie) tritt stärker auf. Auch Herpes ist wieder stark aufgetreten, so dass sie Tabletten einnehmen musste. Die Taubheit in Fingerspitzen und Fusssohle /Zehen war nach der 4. Chemo stärker geworden, ist in den Fingern wieder rückläufig, in den Füßen stärker geblieben. Augenbrauen und Wimpern sind ausgefallen (im Vergleich zu anderen Nebenwirkungen nur noch nebensächlich).

5. Chemotherapie, H: An den ersten Tagen nach meiner 5. Chemo ging es mir relativ gut. Ich spürte deutlich, dass ich Reiki geschickt bekam. Danke!!! Danach setzten Stimmungsschwankungen ein, leichter Schwindel, besonders am Morgen, Kraftlosigkeit, Ängste und erste Übelkeit, die mich bis auf die Kraftlosigkeit bis dahin als Nebenwirkungen nicht betroffen hatten. Zusätzlich ausgelöst, so vermute ich, durch die extreme, sehr belastende feuchtschwüle Witterung. Inzwischen ist es kühler geworden, die Temperaturen in meiner Wohnung sind wieder von 29 Grad auf 22 gesunken. Danach geht es mir besser. Die Übelkeit ist nach zwei Tagen wieder verschwunden, geblieben sind – besonders am Morgen – Kraftlosigkeit und leichter Schwindel. Diese Beschwerden kann ich durch viel Bewegung lindern.

27.7. 2 Tage vor der letzten Chemotherapie, H: Nach meinem letzten Bericht, in dem ich beschrieben habe, dass ich durch ein Tief gegangen bin, habe ich dann das Gegenteil erlebt. Ab ca. 18.7. folgte ein Hoch, indem ich mich den Umständen entsprechend bis zum heutigen Tag gut gefühlt habe. Meine „Bestleistung“ in dieser Zeit war ein ununterbrochenes zweistündiges Laufen an frischer Luft. Es war mir sogar möglich, meine in der Nachbarschaft wohnende schwer an Krebs erkrankte Freundin persönlich zu buchen. Wir hatten eine gute Begegnung, die mich nicht so belastet hat wie ich befürchtet hatte. Ausserdem habe ich mich selbst sehr intensiv mit Reiki behandelt. Oft beginnt mein Tag schon um 5 Uhr morgens mit mindestens einer Stunde Reiki, in der Mittagspause folgt eine weitere Behandlung und jeden Abend, gezielt für die gute Verträglichkeit der Chemo, eine Affirmationsbehandlung, zudem einmal wöchentlich ein Chakren-Reiki (*Reiki II Methoden*)

4.8. Nach der letzten Chemotherapie, H: Große Freude bei mir und meiner Nichte nach dem heutigen - 4.8.2011 - sehr guten informativen Abschlussgespräch beim Onkologen. Die Tumorwerte sind auf "0" gesunken. Drei Monate bis zur nächsten Kontrolluntersuchung darf ich nun "ganz normal" leben. Am 09.08.2011 wird noch einmal eine CT - Aufnahme durchgeführt. Danach erfahre ich vom Onkologen, wie weit sich der Tumor zurückgebildet hat. Die Kontrolluntersuchung beim Gynäkologen steht noch an. Ich bin nach wie vor der festen Überzeugung, dass mir die Reikihilfsgemeinschaft und alle daran Beteiligten zu diesem aussergewöhnlichen Ergebnis verholfen haben. Ich sage allen, die mir geholfen haben, nochmals von Herzen Danke!!! Ich möchte nun die Notfallkette für andere freigeben. Über das Ergebnis der CT und der Besprechung beim Arzt werde ich noch berichten.

**Reikigruppen** findest Du auf der RIO-Seite [hier](#).

## Vortrags- und Seminartermine

**Vorträge**, jeweils um 20.00 Uhr, Eintritt frei, keine Anmeldung nötig

Mo 29.8.	Hotel Sonne	Altstätten
Di 30.8.	Hotel Buchserhof	Buchs
Di 6.9.	Kurslokal Rotes Kreuz	Schaffhausen
Do 8.9.	Bürgerasyl Sitzungszimmer	Stein am Rhein
Mo 19.9.	Restaurant Rössli	Huttwil
Di 21.9.	Schweizer Paraplegiker-Zentrum	Nottwil
Mo 26.9.	Forum im Ried	Landquart

**Reiki I Seminare**, jeweils von 11.00 – 18.00 Uhr

Sa/So 24./25.9.	Kurslokal Pro Senectute	Buchs
Sa/So 22./23.10.	Hotel Grenzstein	Stein am Rhein
Sa/So 5./6.11.	Schweizer Paraplegiker-Zentrum	Nottwil
Sa/So 19./20.11.	Forum im Ried	Landquart

**Reiki II Seminare** Sa von 11.00 – 18.00, So 10.30 – ca. 18.00 Uhr

Sa/So 27./28.8.	St.Gallerstrasse 30	Roggwil TG
Sa/So 10./11.9.	Schweizer Paraplegiker-Zentrum	Nottwil
Sa/So 26./27.11.	Forum im Ried	Landquart

**Initiator (3A) Seminar** jeweils von 10.00 – ca. 18.00 Uhr

Fr/Sa/So	2./3./4.12.	St.Gallerstrasse 30	Roggwil TG
----------	-------------	---------------------	------------

Bitte frühzeitig melden für Interview!

**7-Schritte-Bewusstsein Seminar** jeweils von 10.00 - 18.00 Uhr,

29./30.10 Ort wir noch bekannt gegeben

Termine findest Du auch unter: <http://reiki-villa.ch>

Anmeldungen via homepage oder:  
Monika Villa, St.Gallerstrasse 30, 9325 Roggwil, 071 422 53 83,  
[villa.monika@sunrise.ch](mailto:villa.monika@sunrise.ch)